

ANDREAS HANTKE

# Franziskus

Musical für Kinderchor, Soli und Klavier  
nach Szenen aus dem Leben des  
Franz von Assisi

Text: Gerhard Monninger



EDITION 6239



*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung  
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

***Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen  
der GEMA mitzuteilen.***

***Bei szenischen Aufführungen ist die VG Musikedition  
(34117 Kassel, Königstor 1a) zu benachrichtigen.  
Diese wird die Aufführungsrechte erteilen.***

*Copyright 2004 by Strube Verlag GmbH, München*

Umschlag: Petra Jerčić, München  
Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

**internet: [strube.de](http://strube.de)**

## Personen

<b>Franziskus von Assisi</b>	ein junger Mann (Singrolle)
<b>Clara</b>	ein kleines Mädchen; später junge Frau (Singrolle)
<b>Luigi</b>	ein kleiner Junge; später junger Mann (Singrolle)
<b>Wolf von Gubbio</b>	(Singrolle)
<b>Bernadone</b>	Vater von Franziskus (Sprechrolle)
<b>Bischof</b>	(Sprechrolle)
<b>Bürger</b>	(Sprechrolle)
<b>Freunde von Franziskus</b>	
<b>Bürger von Assisi</b>	
<b>Kinder</b>	
<b>Mönche</b>	

# 8. Sonnengesang

Chor

Klavier

Kehrvers

Wun-der-bar bist du,

5

Gott, un-ser Va-ter, him-mel-hoch, er-den-tief. Wun-der-bar bist du, Gött, uns-re Mut-ter,

10

die uns ins Le-ben rief. Mäch-tig, le-ben-dig, voll glü-hen-der Lie-be,

14

An-fang und En-de von al-lem, was lebt. Wun-der-bar bist du,

Detailed description: The image shows a page of a musical score for 'Sonnengesang'. It is a two-staff system for voice and piano. The voice part is in a soprano clef, and the piano part is in a grand staff (treble and bass clefs). The time signature is 3/2. The key signature has one flat (B-flat). The score is divided into systems. The first system shows the beginning of the piece with a 'Kehrvers' (refrain) marked above the voice line. The lyrics are 'Wun-der-bar bist du,'. The second system starts at measure 5 and contains the lyrics 'Gott, un-ser Va-ter, him-mel-hoch, er-den-tief. Wun-der-bar bist du, Gött, uns-re Mut-ter,'. The third system starts at measure 10 and contains the lyrics 'die uns ins Le-ben rief. Mäch-tig, le-ben-dig, voll glü-hen-der Lie-be,'. The fourth system starts at measure 14 and contains the lyrics 'An-fang und En-de von al-lem, was lebt. Wun-der-bar bist du,'. The piano accompaniment features a steady bass line and chords in the right hand, with many triplets marked with a '3' and a bracket. A large, semi-transparent grey watermark is overlaid on the piano part of the score.

18

Herr al - ler Him - mel, wir, dei - ne Kin - der, be - ten dich an! an!

1.-5. 6. Fine

Strophen 23

1. Die Son - ne, uns - re Schwes - ter, strahlt von dei - nem Licht, sie bringt den neu - en Tag, bannt  
 2. Die Ster - ne und der Mond des Nachts auf ih - rer Bahn, sie schim - mern wie von Sil - ber,  
 3. Der Wind geht ü - bers Land, wir at - men sei - ne Luft. Am Him - mel zie - hen Wol - ken,  
 4. Die Quel - le spen - det Was - ser, frisch und klar und rein, der Trop - fen an dem Gra - se  
 5. Es lö - dern hoch die Flam - men, Feu - er glüht und brennt. Ge - fahr droht ei - nem je - den,  
 6. Aus dunk - ler, feuch - ter Erd' drängt Le - ben an das Licht. Fürs Vieh stehn auf der Wei - de

29

1. je - des Nacht - ge - sicht. Sie weckt und wärmt das Le - ben von Pflan - zen, Mensch und  
 2. be - ten so dich an. Sie sind ent - stan - den nur durch dein Schöp - fer - wort im  
 3. wo - hin Gott sie ruft. Das trock - ne Land braucht Re - gen, nun wird sein Durst ge -  
 4. strahlt wie E - del - stein. Es si - ckert in die Er - de, da sprie - ßen Kraut und  
 5. der die Kraft nicht kennt. Doch freund - lich ist das Feu - er im Haus am war - men  
 6. Grä - ser dicht an dicht. Die Er - de schenkt uns Blu - men und Korn für un - ser

34

1. Tier. Die Ma - jes - tät des Höchs - ten er - ken - nen wir an ihr.  
 2. Nu. Un - end - lich ih - re Zahl, so un - end - lich, Gott, wie du!  
 3. stillt, ein Bild für dei - ne Gna - de, die aus dem Him - mel quillt.  
 4. Gras. Der Schöp - fer spen - det Le - ben mit sei - nem ed - len Nass.  
 5. Herd, wo es mit sei - ner Glut uns Be - hag - lich - keit be - schert.  
 6. Brot, sie sorgt wie ei - ne Mut - ter und bannt die Hun - gers - not.